



Günzacher Gemeindeblättle

Ausgabe: Februar 2022



Foto: Christian Alberti

Impressum
Herausgeber: Gemeinde Günzach, Hauptstr. 9, 87634 Günzach
Tel.: 08372/345, Fax: 08372/8354
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Wilma Hofer
Auflage: 550 Stück
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des
Verfassers wieder.

E-Mail: info@guenzach.de
Internet: www.guenzach.de

Öffnungszeiten:
Mo., Die., Fr. 10:00-12:00
Uhr, Do. 8:00-12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Auszüge, Wünsche und Anfragen aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 18.01.2022

Bürgermeisterin Frau Hofer eröffnet die Sitzung des Gemeinderates und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Ladung mit Schreiben vom 11.01.2022 fristgerecht erfolgte. Die Beschlussfähigkeit ist vorhanden (mehr als die Hälfte der Gemeinderäte ist anwesend). Das öffentliche Protokoll vom 14.12.2021 wurden dem Gemeinderat am 03.01.2022 digital zugestellt.

Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 14.12.2021

Beschluss

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung bestehen keine Einwände.

Abstimmungsergebnis: 13:0. einstimmig.

Turmsanierung Kirche Mariä Himmelfahrt – Vorstellung des Projektes durch die Kirchenpflegschaft - Diskussion

Frau Hofer begrüßt Herrn Stefan Panhans (Kirchenpfleger der Kirchenverwaltung Günzach) und übergibt ihm das Wort. Bereits in einer der letzten Sitzungen wurde hier über den Antrag um finanzielle Unterstützung diskutiert.

Kostenüberschlag des IB Schütz: circa 72.000,00 €.

Die Kosten für die Voruntersuchung durch das IB Schütz belaufen sich bereits auf 11.000,00 €.

Folgende Maßnahmen sind zum konstruktiven Feuchteschutz sowie zur Behebung der Schäden an der Betondecke notwendig:

Maßnahmenkatalog Turmsanierung Mariä Himmelfahrt Günzach	
Art	Kosten
Gerüstbauarbeiten	20.000,00 €
Spenglerarbeiten	9.000,00 €
Putzarbeiten	2.500,00 €
Malerarbeiten	2.250,00 €
Baumeisterarbeiten	15.000,00 €
Baunebenkosten	17.663,30 €
Unvorhergesehenes und Rundung	5.586,70 €
Bruttobaukosten	72.000,00 €

Die Baukosten sind geschätzt. Die Diözese Augsburg geht von 80.000,00 € für die Turmsanierung aus, da sicher noch die Treppe mit betrachtet werden muss.

a) Außensanierung

Die Entwässerung der Dachrinne des Turmes erfolgt derzeit ohne großen Überstand zur Fassade an den Nord- und Südseiten. Durch den geringen Abstand der Dachrinnenentwässerung aus westlicher-/südwestlicher Richtung wird die Westseite des Turms maßgeblich durch Niederschlagswasser beaufschlagt. Dies deckt sich mit den vorgefundenen Feuchteschäden. Zur Verminderung der Wasserbeaufschlagung der Westseite wird hier eine Überarbeitung des Entwässerungssystems des Turmdaches vorgeschlagen.

b) Instandsetzungsarbeiten im Turminneren

Notwendig sind Baumeister- (Instandsetzen der Schadstellen der Stahlbetondecke), Gerüstbau- und Spenglerarbeiten (Überarbeitung der Blechanschlüsse der Schallläden).

c) Zusammenfassung

Durch die Maßnahmen sollen eine deutliche Verbesserung des konstruktiven Feuchteschutzes und der Erhalt des Turmes erzielt werden.

Zur Verbesserung der klimatischen Bedingungen im Turm ist vonseiten der Kirchengemeinde darauf zu achten, dass die bestehenden Turmöffnungen nicht verdeckt oder verglast werden, damit eine ausreichende Belüftung sichergestellt ist. Die bestehende Verglasung im ersten Turmobergeschoss kann entnommen werden.

Herr Panhans legt Bilder der Feuchteschäden am Turm auf. Die Feuchteschäden sind nur optischer Art, weswegen hier auf umfangreiche Maßnahmen verzichtet werden kann. Herr Panhans erklärt, dass von der Diözese Augsburg eine Förderung von 60 % zugesagt wurde.

Eine finanzielle Unterstützung seitens der Gemeinde (GR Rauscher, Fischer, Vetter, Ganser, Waibel, Wölfle) wird diskutiert und in Aussicht gestellt. Zentrale Fragestellungen waren dabei:

- Priorität Instandsetzung (Abdichten Turm), vor Innensanierung
- Procedere Instandsetzung Zwischendecken (können Materialien erhalten werden)
- Vorschlag: Anbringen einer Regenrinne und dadurch Ableitung
- Klärung, ob es sich bei den Feuchtschäden wirklich um Regenwasser handelt oder es aufgrund des „dichten“ Anstrichs (Imprägnierung) auch Kondens-wasserschäden sein könnten – kann die Mauer „atmen“?
- Materialbeschaffenheit/-verträglichkeit
- Belüftung Turm
- Finanzierungs-/Fördermöglichkeiten seitens der Kirche
- Sanierungsdurchführung: möglichst noch im Jahr 2022, damit keine weiteren Schäden entstehen (vor allem die Arbeiten an der Decke unter dem Glockenturm)
- Zweifel an Summe Kostenvoranschlag → eher kostenintensiver, bei aktueller Baukostenentwicklung
- Ausschreibung ja/nein → die Höhe der zu erwartenden Bausumme fordert eine Ausschreibung

Herr Panhans klärt nochmals mit den IB Schütz die Beschaffenheit des Anstrichs außen ab. Zudem bereitet er die genauen Zahlen in Bezug auf Finanzen seitens der Kirchenpflegschaft auf. Der Eigenanteil an den veranschlagten Kosten von circa 80.000,00 € beläuft sich auf circa 32.000,00 €.

Der Kirchturm ist das Wahrzeichen der Gemeinde. Die Gemeinderäte Fischer, Ganser und Vetter sprechen sich nach Klärung der angesprochenen Punkte für eine finanzielle Unterstützung aus. Die Höhe muss noch diskutiert werden.

Frau Hofer nimmt das Anliegen mit zur Haushaltsbesprechung.

Erhalt des Finkenweihers als Löschwasserentnahmestelle – Beratung und Beschlussfassung

Wie beim Ortstermin vom 09.12.2021 besprochen, ist die Empfehlung des Kreisbrandrates Herrn Markus Barnsteiner den Finkenweiher als Löschwasserentnahmestelle zu erhalten. Um die weiteren Schritte einleiten (Wasserrechtsvereinbarung) zu können ist ein Grundsatzbeschluss notwendig. Dieser wird dann an die untere Wasserbehörde weitergeleitet.

Beschluss

Die Gemeinde Günzach spricht sich für den Erhalt des Finkenweihers als Löschwassereutnahmestelle aus. Die Bürgermeisterin wird beauftragt die dazu notwendigen Schritte einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: 13:0. einstimmig.

Verschiedenes

▪ **Finanzen**

Einkommensteuerbeteiligung HH-Jahr 2021: 782.894,00 €

Die Gemeinde Günzach hat in ihrer Historie noch nie eine höhere Einkommenssteuerbeteiligung erhalten.

- **Zuwendungsbescheid aufgrund der Coronapandemie | Förderung von Investitionskosten für technische Maßnahmen zum infektionsgerechten Lüften in der Kindertagesbetreuung an die Gemeinde Günzach:** 1.924,23 €

▪ **Spenden an Vereine**

Da der Neujahrsempfang ausfällt, wurden den sonst unterstützenden Vereinen (Alphornbläser, Böllerschützen, Posaunenchor, Musikverein, Gitarrengruppe) eine Spende in Höhe von 100,00 € überwiesen, analog wie im Vorjahr.

▪ **Feuerwehreinsatz Pferdehof Immenthal**

Am 11.01.2022 war ein Einsatz der FFW Günzach zur Bergung eines Pferdes des Pferdehofes in Immenthal. Vielen Dank für den professionellen Einsatz an die FFW Günzach. Die Familie hat zum Dank eine großzügige Spende an die FFW getätigt.

Wünsche und Anfragen

Autenried | Straßensanierung Richtung Tennisplatz

Bergstraße | Schäden

Herr Rauscher drängt darauf, die Sanierung in Autenried heuer durchzuführen. Vorab sollte eine Abklärung wegen den Telekomleitungen stattfinden, ebenso mit dem LEW. Herr Dorn macht Vorschläge für den Bauausschuss. In diesem Zusammenhang spricht Herr Rauscher auch noch die Schäden (Straßenkörper, Kanal) an der Bergstraße an.

Gemeindesaal | Brandschutz

Herr Rauscher erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand. Es liegen noch keine neuen belastbaren Ergebnisse vor, erörtert Frau Hofer.

Nicolausstraße | Regenwasserkanal/Loch

Gemeinderat Herr Vetter fragt ab, inwieweit der aktuelle Zustand ist. Frau Hofer erklärt, dass sich die Zusammenarbeit mit der DB schwierig gestaltet, ebenso die Abklärung der Zuständigkeiten. Herr Dorn ergänzt, dass die Situation bereits durch Ingenieure bewertet wurde. Frau Hofer prüft die Lage, da sie bislang keine belastbaren Auskünfte erhalten hat.

Winterdienst | Gehwege

Gemeinderat Herr Ganser spricht den Winterdienst an den Gehwegen/Hauptstraße und Richtung Aitranger Straße an und regt eine einheitliche Regelung an. Er wurde hier von einem Bürger bezüglich Gleichbehandlung angesprochen. Frau Hofer wurde ebenfalls angesprochen. Herr Rauscher knüpft an und erkundigt sich bezüglich der Haftungsproblematik.

Fa. Rothermel räumt regelmäßig (morgens, mittags, abends) die Gehwege an der Hauptstraße und führt hier die Nachweise.

Gasthaus Hirsch | Pachtvertrag

Gemeinderat Herr Schröder teilt mit, dass seines Wissens der Pachtvertrag dieses Jahr im August ausläuft. Dies ist korrekt und auf der Agenda, ergänzt Frau Hofer.

Schöllhorn | Defektes Rohr

Herr Vetter fragt den Sachstand wegen des verstopften Rohres ab und ob schon Maßnahmen angedacht sind. Gemeinderat Herr Dorn schildert, dass es hier Probleme mit der Entwässerung gibt, da diese in einer Privatwiese endet.

Upratsberg | Anbringen eines Verkehrsspiegels

Gemeinderat Herr Vetter erinnert an die Bauausschussbegehung. Herr Dorn zeigt die Kosten für einen Spiegel auf: circa 800,00 €. Die Gemeinderäte Waibel, Fischer, Rauscher, Dorn und Vetter sprechen sich dafür aus, dass als erste Maßnahme der Eigentümer aufgefordert wird, die Hecke zurück zu schneiden, um das Sichtfenster frei zu halten.

Finkenweiher | Saugstelle

Herr Wölfle regt an, hierfür bereits Angebote einzuholen, um die Thematik voranzutreiben. Zuerst muss der Beschluss ins Landratsamt und dann werden weitere Schritten unternommen, erklärt Frau Hofer.

Termine im Februar und März

16.02.	Blickpunkt Günzach, Mittagstisch, Hirsch Günzach, ab 11:30 Uhr
17.02.	BRK Blutspende, 15:30 – 20:30 Uhr, Hirschaal Obergünzburg, Marktplatz 4, Termin bitte online reservieren unter www.blutspendedienst.com/oberguenzburg
17.02.	Letzter Abgabetermin Sperrmüllkarte für Abholzeitraum 14.-25.03.2022
24.02.	Impfmöglichkeit in Obergünzburg, siehe Text im Blättle
25.02.	Abholung Blaue Tonne Günzach und alle Ortsteile , ab 6:00 Uhr
02.03.	Blickpunkt Günzach, Mittagstisch, Hirsch Günzach, ab 11:30 Uhr
12.03.	Bio-Ring Allgäu e.V./Öko-Modellregion Günztal, Bio-Saatgutmarkt mit Ausstellung, Dampfsäg Sontheim, Westerheimer Str. 10, 87776 Sontheim, 10-17 Uhr
15.03.	Öffentliche Gemeinderatssitzung, Gemeindesaal Hirsch Günzach, 19:30 Uhr
16.03.	Blickpunkt Günzach, Mittagstisch, Hirsch Günzach, ab 11:30 Uhr
25.03.	Abholung Blaue Tonne Günzach und alle Ortsteile , ab 6:00 Uhr
30.03.	Blickpunkt Günzach, Mittagstisch, Hirsch Günzach, ab 11:30 Uhr
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117 (bundesweit einheitliche Rufnummer)	
LVN (Lechwerke Verteilnetz GmbH) 24-Std.-Störungshotline 0800 539 638 0	

Gemeinde Günzach – In eigener Sache



Die Jahresrückblick-Plakate 2021 sind auf unserer Homepage-Startseite einsehbar und bald auch im Rathaus-Flur ausgehängt.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei der Firma Technocell für ihre Mühe und den Einsatz, den Druck der Plakate wieder kostenlos zu übernehmen.



An alle Blättle-Schreiberinnen und -Schreiber

Unter unserer Homepage Rubrik "Gemeindeblättle" ist in Zukunft immer der Redaktionsschluss sowie das Veröffentlichungsdatum des nächsten Gemeindeblättle veröffentlicht.

Impftermin in Obergünzburg

Am **Donnerstag, den 24. Februar 2022** besteht im **AKKU-Treff Obergünzburg** die Möglichkeit sich impfen zu lassen.

Sie können sich unter www.impfzentren.bayern unter dem Standort Obergünzburg "AKKU-Treff" registrieren.

Termine stehen zwischen **9:30 Uhr und 14:30 Uhr** zur Verfügung.

Öffnungszeiten Hirsch Günzach

Mo. und Die.: Ruhetag
Mi.-So.: 10 – 14 Uhr
17 – 22 Uhr



Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!

Weitere Infos und ein Blick in die Speisekarte unter:
<https://www.hirsch-guenzach.de/>

Wissenswertes zum Ort und aus der Region



Sehr empfehlenswert ist es, sich das Glockengeläut unserer Kirche Mariä Himmelfahrt auf Youtube anzuhören.

Bei Eingabe der Stichwörter „Der Glockenscout“ + „Günzach“ eröffnet sich dem Zuhörer das Vollgeläut sowie das Angelusläuten der insgesamt vier Glocken. Diese wurden übrigens im Jahr 1952 von Engelbert Gebhardt aus Kempten gegossen.

https://www.youtube.com/results?search_query=glockenscout+g%C3%BCnzach

vhs Volkshochschule
Ostallgäu Mitte gGmbH

„Veränderung gestalten“ – mit dem vhs Sommerprogramm 2022

Das Sommer-Semester startet am 14.03.2022.

Ab 14.02.2022 ist das NEUE Programm unter www.vhs-oal-mitte.de verfügbar und am 25.02.2022 als Beilage in der Allgäuer Zeitung.

Ab dem 01.03.2022 liegt das Programm an den gewohnten Stellen für Sie aus.

Wir wünschen Ihnen jetzt schon viel Freude beim Studieren des neuen Programms und freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Ihr Team der vhs Ostallgäu Mitte gGmbH

Kontakt:

Web: www.vhs-oal-mitte.de

E-Mail: info@vhs-oal-mitte.de

Telefon: 08372 / 980 98 94 oder 0800 / 664 52 56



PRESSEINFORMATION

Bio-Ring Saatgutmarkt in der Ökomodellregion Günztal
am Sa. 12. März 2022, 10 – 17 Uhr,



in der Dampfsäg, 87776 Sontheim, Westerheimer Str. 10

Auf dem Bio-Ring Saatgutmarkt kann bei rund 20 Ausstellern Bio-Saatgut und Pflanzen von schmackhaftem Gemüse, Kräutern und Blumen erworben werden. Garantiert ohne Gentechnik und natürlich samenfest – und damit, anders als die inzwischen vorherrschende Hybridsaat, auch von jedem für den eigenen Garten reproduzierbar. Selbst gewonnenes Saatgut zum Tauschen ist willkommen.

Außerdem stellt der Bio-Ring in einer neuen, kurzweiligen Ausstellung die Vorzüge des Bio-Anbaus dar. Die Ökomodellregion Günztal stellt ihr Projekt mit alten, regionalen Getreidesorten vor. Außerdem gibt es Informationen rund um Gentechnik, Naturgarten uvm.. Marktstände von Bio-Bauern ergänzen den Markt.

Das Team der Dampfsäg sorgt für leckeres Essen, regional und fast alles in BioQualität.

*Bio-Ring Allgäu e. V. Untere Eicherstr. 3, 87435 Kempten, 0831-22790 Fax: 0831-5701401
info@bioring-allgaeu.de www.bioring-allgaeu.de*

BayernLab
Eine Initiative des Bayerischen Staatsministeriums
der Finanzen und für Heimat



BayernLab Online - kommende Veranstaltungen

16.02.2022 [Digitale Barrierefreiheit: warum alle profitieren](#)

22.02.2022 [Flohmärkte 2.0 - Verkaufen und Kaufen bei Plattformen wie eBay und Co.](#)

24.02.2022 [New Work – die schöne neue Arbeitswelt?](#)

Hier können Sie sich zu den kostenfreien Veranstaltungen anmelden:

<https://s.bayern.de/BLO-Anmeldung>



Unterstützungsmöglichkeiten bei der Pflege zu Hause

Regelmäßige virtuelle Informationsabende der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben: Welche Unterstützungsangebote gibt es im Bereich der häuslichen Pflege?

Angebote zur Unterstützung im Alltag (AUA) und ehrenamtlich tätige Einzelperson.

Die Versorgung von Menschen mit Pflegebedarf stellt das Umfeld der Pflegebedürftigen häufig vor große Herausforderungen. Verfügbare Hilfsangebote sind den Betroffenen teilweise nicht bekannt.

In diesem Vortrag stellen wir Ihnen neben verschiedenen Beratungsstellen, die sogenannten Angebote zur Unterstützung im Alltag, die den Pflegealltag zu Hause entlasten und unterstützen sollen, vor. Wir geben Ihnen einen Überblick über die verschiedenen Angebotsformate und zeigen Ihnen den Weg zu diesen Angeboten auf.

Seit 2021 besteht die Möglichkeit, dass Hilfen, die durch Privatpersonen aus dem Umfeld der pflegebedürftigen Person erbracht werden, über die Pflegekasse abgerechnet werden können. Dieses Angebotsformat, die sogenannte ehrenamtlich tätige Einzelperson, wird ebenfalls näher vorgestellt.

Nächster Termin: 15.03.2022 um 19 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Stunden

Wo: online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung.

Anmeldung und Info: info@demenz-pflege-schwaben.de

Tel: 0831/697143-18 od. -15



Landkreis
Ostallgäu

Pressesprecher: Leonhart Stefan
Telefon 08342 911-303
Fax 08342 911-556
pressestelle@ostallgaeu.de
Marktobersdorf, den 09.02.2022

M e d i e n i n f o

Bildungsberatung Ostallgäu bietet Bewerbertraining zur Optimierung des Vorstellungsgesprächs

Die Bildungsberatung des Landkreises Ostallgäu bietet in Zusammenarbeit mit Business-Coach Sonja Glaß ein Jobwechsler-Coaching an. Der Workshop hat zum Ziel, professionell im Bewerbungsgespräch aufzutreten, dabei authentisch zu bleiben und menschlich mit Freude zu überzeugen. Die Anmeldung ist ab sofort bei der Bildungsberatung des Landkreises möglich.

Die Teilnehmenden durchlaufen in zwei Workshop-Terminen einen Prozess der Selbsterkenntnis und erfahren eine Stärkung ihres Selbstbewusstseins. Zielgerichtet werden mögliche Unsicherheiten und Ängste bearbeitet. Das Kennen beziehungsweise Erkennen der eigenen Stärken führt zu einer Optimierung der Selbstpräsentation.

Die Teilnehmenden erfahren eine Simulation aller Phasen des Vorstellungsgesprächs und erhalten im Nachgang Feedback durch Glaß, die als ehemalige Ausbildungsleiterin und Leiterin Personalentwicklung praxisnah durch diesen Prozess begleitet. Dieser Praxistransfer, verbunden mit dem Prozess der Selbstreflexion, ermöglicht den Teilnehmenden ihr ganz individuelles Potenzial zu aktivieren für einen starken, authentischen Auftritt.

Termine: Donnerstag, 21. April und 28. April 2022, jeweils von 15.30 bis 18.30 Uhr
Kursort: Landratsamt Ostallgäu, Schwabenstraße 11, 87616 Marktobersdorf, Raum Aggenstein
Kosten: 55 Euro je Termin einschließlich Unterlagen und Verpflegung – bezuschusst vom Landratsamt Ostallgäu

Fragen und Anmeldung: Christine Hoch, Bildungsberatung des Landratsamts Ostallgäu, Telefon 08342 911-293 oder per E-Mail: christine.hoch@lra-ool.bayern.de



Pressesprecher: Stefan Leonhart
Telefon 08342 911-303
Fax 08342 911-565
pressestelle@ostallgaeu.de
Marktoberdorf, den 25.01.2022

M e d i e n i n f o

Zensusstelle sucht Erhebungsbeauftragte („Interviewer/innen“)

Für den Zensus 2022 sucht die Erhebungsstelle am Landratsamt Ostallgäu Personen, die die Befragung der Haushalte durchführen – so genannte Erhebungsbeauftragte. Die Erhebungsbeauftragten können sich die Befragungen zeitlich flexibel einteilen und erhalten für ihre Tätigkeit eine attraktive Aufwandsentschädigung, welche steuer- und sozialversicherungsfrei ist. Geplanter Zeitraum für die Befragung der Haushalte ist von Mitte Mai bis Ende Juli 2022.

Der Zensus ist eine statistische Datenerhebung, bei der ermittelt wird, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen. Um verlässliche Basiszahlen für Planungen zu haben, ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme der Bevölkerungszahl notwendig.

Zensusrunde findet EU-weit statt

Mit dem Zensus 2022 nimmt Deutschland an einer EU-weiten Zensusrunde teil, die seit 2011 alle zehn Jahre stattfinden soll. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde der Zensus 2021 auf das Jahr 2022 verschoben.

Leiter der Erhebungsstelle für den Zensus 2022 am Landratsamt Ostallgäu ist Dominik Kolmschlag. Weitere Informationen zum Zensus 2022 im Landkreis Ostallgäu und zum Erhebungsbeauftragten stehen auf der Internetseite www.ostallgaeu.de/zensus2022 oder telefonisch unter 08342 911919 zur Verfügung.

„Erhebungsbeauftragte/r (w/m/d) für den ZENSUS 2022“



Das sind Ihre AUFGABEN:

- Im Rahmen der Haushaltebefragung wird Ihnen ein **wohnortnaher Erhebungsbezirk** mit etwa 120 zu befragenden Personen in 30 bis 40 Haushalten zugeteilt (weniger / mehr sind möglich)
- Für die Haushalte besteht dabei eine gesetzliche Auskunftspflicht
- Die abgefragten Daten werden mittels Fragebogen erfasst (in Papierform oder per Tablet)
- Weitere notwendige Vorbereitungen (Ankündigung der Termine an die Haushalte) sowie Nachbereitungen (Abgabe bzw. Übermittlung der erhobenen Daten an die Erhebungsstelle)
- Im April bzw. Mai 2022 findet eine **halbtägige Schulung** statt (zur Durchführung der Befragungen sowie zum Umgang und Einsatz der Tablets)
- Die Befragungen finden **zwischen Mitte Mai und Ende Juli 2022** statt

Das sind Ihre VORTEILE:

- **In der zeitlichen Einteilung** der Befragungen sind Sie **flexibel** (zum Beispiel auch nach Feierabend oder am Wochenende)
- Ihre **Einnahmen sind steuer- und sozialversicherungsfrei!** (es handelt sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit nach § 20 Abs. 3 ZensG)
- Eine „kurze Befragung“ dauert in etwa **5 bis 10 Minuten**, wofür es **bis zu 4 €** gibt. Eine „lange Befragung“ dauert in etwa **20 bis 25 Minuten**, wofür es **bis zu 10 €** als sog. Aufwandsentschädigung gibt
- Darüber hinaus erfolgt eine **Erstattung der Fahrkosten** gemäß dem Bayerischen Reisekostengesetz (z. B. die Kosten des ÖPNV oder bei Nutzung eines privaten PKW 0,35 € / Kilometer) **sowie von Portokosten**



Das sind Ihre EIGENSCHAFTEN:

- Sie sind **volljährig** und haben einen **Wohnort in Deutschland**
- Sie sind **zuverlässig, strukturiert** und **verschwiegen** mit den Ihnen anvertrauten Personendaten
- Sie haben ein **sympathisches Auftreten** sowie ausgeprägte **Kommunikationsfähigkeiten**

ANMERKUNG zur Corona-Pandemie:

In Abhängigkeit von der Pandemiesituation im Frühjahr 2022 werden die Erhebungen entweder

- als persönliche Vor-Ort-Befragungen (unter Anwendung eines Hygienekonzepts) oder
- als telefonische Befragungen durchgeführt.

ANMELDEFORMULAR:

Ihr Interesse an einer Tätigkeit als Erhebungsbeauftragte/r (w/m/d)

wurde geweckt? Das freut uns sehr!

Über das **Anmeldeformular** unter www.ostallgaeu.de/zensus2022

können Sie sich **unverbindlich vormerken** lassen.



Landratsamt
Ostallgäu

Stadt Augsburg



Amt für Kinder,
Jugend
und Familie

Tschamp

Presseinfo Insel Delfina

Insel Delfina – Ferienfamilie gesucht



„Viele Leute, die an vielen Orten viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern.“

Insel Delfina ist ein Angebot des Augsburger Jugendamtes für Kinder aus Familien in schwierigen Lebenslagen. Die Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren verbringen Ferienzeiten bei Gastfamilien im ländlichen bayerischen Raum, wo sie ihren belasteten Alltag eine Zeit lang vergessen und einfach nur Kind sein dürfen. Das Angebot besteht seit 2006 und hat viele dauerhafte Kontakte und Freundschaften ermöglicht.

Auch in diesem Jahr werden wieder Familien gesucht, die gerne in den Schulferien ein Gastkind aus Augsburg bei sich aufnehmen möchten.

Die neunjährige Leonie zum Beispiel ist ein schüchternes und sensibles Mädchen, das für sein Alter schon sehr viel Verantwortung tragen muss. Leonie lebt mit ihren zwei jüngeren Brüdern bei der alleinerziehenden Mutter, die chronisch erkrankt ist. Sie übernimmt viele Aufgaben im Haushalt und kümmert sich um ihre Brüder. Im Urlaub war sie noch nie. Leonie träumt von Ausflügen, Schwimmen am See und lustigen Spielen mit anderen Kindern. Leonie wünscht sich eine Ferienfamilie, mit der sie all das unternehmen kann, was in ihrem normalen Alltag unmöglich ist und in der sie einfach nur Kind sein kann.

Wenn auch Sie sich vorstellen können, für einen Teil der Ferien oder auch regelmäßig „Ihr“ Augsburger Ferienkind bei sich aufzunehmen, rufen Sie uns an!
Wir freuen uns auf Sie!

Ansprechpartner sind Frau Helfer, Frau Adolf, Frau Strobl

Amt für Kinder, Jugend und Familie – Team Ferien

Augsburg, Tel. 0821/324-2976 oder über Email: insel-delfina@augzburg.de

Blickpunkt Günzach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die nächsten Mittagstisch-Termine – sofern der Gasthof Hirsch geöffnet hat – sind:

**Mittwoch, 16. Februar 2022,
Mittwoch, 02. März 2022,
Mittwoch, 16. März 2022,
Mittwoch, 30. März 2022.**

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wir informieren Sie rechtzeitig in der Zeitung.

Ihr Team von „Blickpunkt Günzach“ und
der Gemeinde Günzach



Mittagstisch Termine in Obergünzburg

Wenn Sie diesen Service in Anspruch nehmen wollen, ist es wichtig, sich mindestens einen Tag vorher telefonisch bei den Wirten anzumelden. Den Mittagstisch gibt es von 12:00–14:00 Uhr. Das Essen kostet mit einem kleinen Getränk 7,00 Euro.

Termine im Februar/März:

Donnerstag, 17.02.2022	Gaststätte Alte Post, Tel. 51 69 047
Mittwoch, 23.02.2022	Gasthof Goldener Hirsch, Tel. 74 80
Mittwoch, 02.03.2022	Gateway to India, Tel. 97 21 86
Donnerstag, 10.03.2022	Gasthaus Grüner Baum, Tel. 443
Donnerstag, 17.03.2022	Gaststätte Alte Post, Tel. 51 69 047
Mittwoch, 23.03.2022	Gasthof Goldener Hirsch, Tel. 74 80
Mittwoch, 30.03.2022	Gateway to India, Tel. 97 21 86



Landkreis
Ostallgäu

Pressesprecher: Leonhart Stefan
Telefon 08342 911-303
Fax 08342 911-556
pressestelle@ostallgaeu.de
Marktobendorf, den 27.01.2022

M e d i e n i n f o

Landkreis und Bistum bieten Schulung zur Seniorenbegleitung an

Gemeinsam mit dem Bistum Augsburg bietet der Landkreis Ostallgäu erneut eine Schulung zum Seniorenbegleiter beziehungsweise zur Seniorenbegleiterin an. Sie richtet sich an Menschen, die sich ehrenamtlich für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Kommune oder Pfarrgemeinde engagieren möchten. Die Schulung findet jeweils an vier Wochenenden von Freitagnachmittag bis Samstagabend im Landratsamt Marktobendorf statt. Start ist am Freitag, 14. Oktober 2022. Geplant ist eine Hybridschulung. Sollte eine Präsenzs Schulung pandemiebedingt nicht möglich sein, wird die Schulung nur online angeboten.

Die Schulung ist anerkannt (nach § 45 a SGB XI) und erfüllt damit die Voraussetzungen für die Mitarbeit in den landesrechtlich anerkannten niedrigschwelligen Diensten. Die Teilnehmenden erhalten ein Zertifikat. Ein wichtiger Baustein sind die Gesprächsführung und der Umgang mit pflegebedürftigen Menschen. Aber auch die Grundlagen der Pflegeversicherung, die Erkrankungen des Alters, die allgemeine Netzwerkarbeit und die Unterstützung im Haushalt werden vorgestellt.

Um die richtige Anlaufstelle nach der Schulung zu finden, stellen sich verschiedene Helferkreise während der Schulung vor. Die Schulungsinhalte und der Austausch untereinander vermitteln das nötige Wissen und die Sicherheit für die Mitarbeit in Senioren- und Helferkreisen. Die Schulungsgebühr beträgt 50 Euro (ohne Mittagessen). Für pflegende Angehörige und ehrenamtliche Helfer*innen, die bereits in der Pfarrgemeinde oder in einem Helferkreis tätig sind, ist die Schulung kostenlos.

Anmeldung bei der Seniorenbeauftragten des Landkreises

Mehr Informationen gibt es unter www.sozialportal-ostallgaeu.de und im Rahmen einer kostenlosen Informationsveranstaltung am 15. September 2022 von 16 bis 17.30 Uhr im Landratsamt in Marktobendorf.

Es wird um Anmeldung zur Informationsveranstaltung bis Donnerstag, 1. September 2022 sowie für die Seniorenbegleiter-Schulung bis Freitag, 30. September 2022, bei der Seniorenbeauftragten des Landratsamts Ostallgäu, Irmgard Haberberger (Schwabenstr. 11, 87616 Marktobendorf, E-Mail: irmgard.haberberger@lra-oal.bayern.de, Telefon 08342 911-475) gebeten.



Aufruf zur Gastfamiliensuche:

Internationaler Schüleraustausch · Hoppla, trotz Corona?

Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten. Die Jugendlichen sind gegen Covid-19 und Masern geimpft. Die Partnerschulen möchten, dass die Gasteltern gegen Covid-19 geimpft sind.

El Salvador

Familienaufenthalt: 03. April – 17. Juni 2022

Deutsche Schule San Salvador

30 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen

Alter 16-17 Jahre

Brasilien

Familienaufenthalt: ca. 21. Juni – ca. 16. Juli.2022

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre

40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen

Alter 13-15 Jahre

Chile

Familienaufenthalt: ca. 22. Juni – ca. 29. Juli.2022

Deutsche Schule, Valdivia

40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen

Alter 16-17 Jahre

- Austauschprogramme auf Gegenseitigkeit
- Gruppen-Aufenthalte in Chile und Peru im Sommer 2022
- Möglichkeit zuerst zum Auslandsaufenthalt zu reisen
- Individuelle Aufenthalte in Brasilien und El Salvador möglich

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.

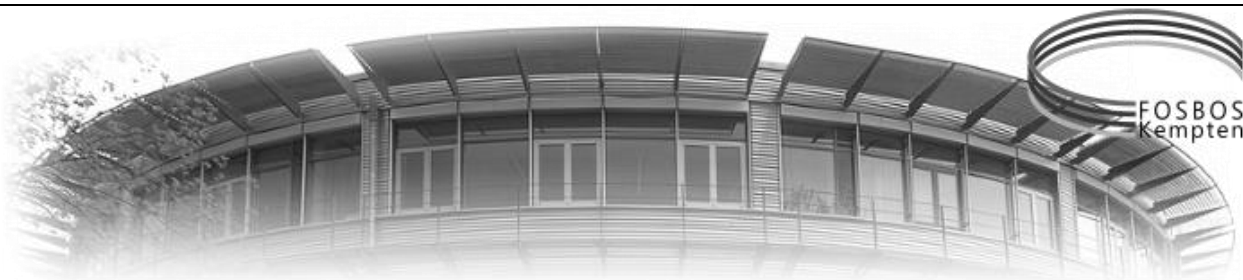
Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart

Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,

schueler@schwaben-international.de

<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>



Anmeldung für die FOSBOS Kempten für das Schuljahr 2022/23

Für alle, die zum nächsten Schuljahr ihre schulische Ausbildung in den neuen Räumlichkeiten der Fach- und Berufsoberschule Kempten beginnen oder wiederaufnehmen wollen:

Die Anmeldung für das kommende Schuljahr kann ab sofort online erfolgen. Die zusätzlich einzureichenden Unterlagen müssen im Zeitraum vom 07.03.2022 bis zum 18.03.2022 per Post an der Schule eingegangen sein bzw. im Briefkasten der Schule eingeworfen werden. Bitte senden Sie die vollständigen Anmeldeunterlagen an: Berufliche Oberschule Kempten, Hirschstr. 5, 87435 Kempten. Nähere Infos hierzu und den Link zur Online-Voranmeldung finden Sie unter www.fosbos-kempten.de. Die FOSBOS Kempten freut sich auf Sie!

Familienstützpunkt Obergünzburg

Allgemeines:

Der Familienstützpunkt ist telefonisch zu den angegebenen Zeiten für alle erreichbar

Wir bemühen uns, Sie beim Programm stets auf dem aktuellen Stand zu halten

Das Angebot kann dennoch kurzfristigen Änderungen unterliegen

Beachten Sie bitte die jeweiligen, angegebenen Kontaktdaten bei der Anmeldung

Unsere Hygiene-Regeln finden Sie auf:

www.brk-ostallgaeu.de/familienstuetzpunkt-oberguenzburg

Folgen Sie uns auch auf unserer Facebookseite

www.facebook.com/FamilienstuetzpunktOberguenzburg.

Im Familienkalender des Landkreises Ostallgäu

www.familie-ostallgaeu.de/familienkalender finden Sie ebenso unser Programm.

Der Familienstützpunkt ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag von 8:00 - 10:00

Mittwoch von 7:45 - 8:45 (telefonisch)

Donnerstag von 8:00 - 11:00

In den Schulferien hat das Büro des Familienstützpunktes geschlossen

Familienstützpunkt Obergünzburg Gutbrodstraße 39 87634 Obergünzburg

Tel: 0152 56 79 02 28

familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de

www.brk-ostallgaeu.de/familienstuetzpunkt-oberguenzburg

Familienstützpunkt
Obergünzburg

Bayerisches Rotes Kreuz



PROGRAMMPUNKTE IM MÄRZ

09.03 – 06.04. | 15:10 - 15:50

EIKI-Tanzen - der kreative Kindertanz mit Begleitung, für Kinder ab ca. 2 Jahren

Kinder müssen sich bewegen. Profi-Tänzerin und Tanzpädagogin Jeanine Bravo begleitet in EIKI-Tanzen Kinder von der ersten Sekunde an, spielerisch und zu kindgerechter Musik erste Tanzbewegungen zu erlernen. Wir üben die Koordination von Körper und Stimme und trainieren sogar schon kurze Choreografien! Immer mit dabei: Mama oder Papa oder eine andere „Lieblings“-Begleit-Person.

Zusammen wird außerdem das Hüpfen auf einem Bein, das Klatschen zum Takt oder die Kombination von Körperbewegung und Gesang geübt.

Ganz nebenbei lernen auch die Großen ein paar Tanzschritte beim stressfreien

Eintauchen in die kreative Tanzwelt der Kleinsten.

Bitte ab der ersten Stunde Kreativer Kindertanz anziehen / mitbringen:

Haare zusammenbinden (auch die Großen)

Tanzschlappchen (gibt es auch bei uns im Studio, ungeeignet: Gymnastikschlappchen) oder ggf. Socken

Leggings oder bequeme, eng anliegende Sporthose

T-Shirt oder je nach Wetter Sweatshirt

Schmuck ablegen (auch größere Ohrringe)

Getränk für nach der Stunde

Für den Kurs gelten die Hygiene-Regelungen der Tanzschule J&J Dance

(auf www.jj-dance.com)

Kursleitung: Jeanine Bravo,

Dipl.-Kulturwirtin & Bühnentänzerin, Choreografin, Tanzpädagogin J&J Dance

Kurskosten: 50 € für 5 Kurseinheiten

Kursort: Tanzschule J&J Dance, Kemptener Str. 27

Anmeldung: Jeanine.Bravo@jj-dance.com; 0170/8593653; 08372/9802400

15.03. | 18 -19:30 Uhr

Kostenloser Online-Vortrag: Elterngeld & Elternzeit mit Donum Vitae Kaufbeuren

Hier werden alle Fragen rund um die Themen Elternzeit, Elterngeld, Kindergeld und sonstige

Leistungen für Familien beantwortet:

- Wie und in welchem Zeitabschnitt beantrage ich Elternzeit?
- Wie hoch ist mein Elterngeldanspruch? Welche Varianten gibt es?
- Auf welche Leistungen habe ich sonst noch Anspruch?

Der Vortrag informiert auch über das bayerische Familiengeld und das bayerische Krippengeld

Kurskosten: kostenlos

Anmeldung: bis 08.03.2022 kaufbeuren@donum-vitae-bayern.de

17.03. | 09:30 – 11:00

Kostenlos & Online: Kleine Info-Welt

Osteopathie – für Schwangere, Mütter, Säuglinge, Babys und Kleinkinder

Die Osteopathie ist als Ergänzung zur Schulmedizin zu sehen und ermöglicht es, anhand manueller Untersuchungstechniken, Belastungen im Körper zu finden und zu behandeln.

Mit Hilfe der Osteopathie können bei Schwangeren, Müttern, Säuglingen, Babys und

Kleinkindern (Mobilitäts-) störungen und Blockaden gefunden und gelöst werden, damit gestörte Strukturen wieder in ihre richtige Funktion zurückfinden.

Wie funktioniert Osteopathie?

Welche Ausbildung hat ein:e Osteopath:in ?

Bei welchen Beschwerden kann Osteopathie bei Mutter und Kind eingesetzt werden?

Wie sieht eine mögliche Behandlung aus?

All diesen Fragen soll an diesem Vormittag auf den Grund gegangen werden.

Die Veranstaltung wird mit dem Konferenztool „GoToMeeting“ durchgeführt.

Referentin: Tanja Schreiter, Physiotherapeutin, Osteopathin, Heilpraktikerin

Anmeldung: bis spätestens 14.03.2022 11:00 Uhr

per Mail an familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de

22.03 | 09:30 - 11:00

Kostenloser Online-Vortrag: Ganz entspannt vom Brei zum Familienessen

Nach der Stillzeit und Beikost kann Ihr Kind nun auch schon am Familienessen teilnehmen.

Off sind die kleinen Esser wählerisch und die Eltern ratlos. Die Bedeutung einer ausgewogenen Kost wird behandelt. Was ist zu tun bei einseitigen Essern?

Referentin: Bettina Dörr, Dipl. Ökotrophologin

Kosten: kostenlos

Anmeldung: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren unter www.aelf-kf.bayern.de/ernaehrung/familie

Auskünfte erhalten Sie telefonisch unter 08341 9002-0

23.03. – 27.04. | 09:00 - 10:00 (nicht am 13. + 27.April)

Babymassage-Kurs

Mit der Babymassage vertiefen und intensivieren Eltern den innigen Umgang mit dem Kind und schenken ihm in dieser Zeit ungeteilte Aufmerksamkeit. So lernt man das Baby, seine Signale und Körpersprache besser verstehen. Die Babymassage kann Linderung bei auftretenden Koliken und Blähungen verschaffen, Stress reduzieren und Schlafprobleme mindern. Es wirkt sich außerdem positiv auf Muskulatur und Durchblutung aus und fördert die Basis für ein gutes Körpergefühl.

In vier Kurseinheiten (á 60 Minuten) werden die Grundlagen der Babymassage und die dazugehörigen Griffe vermittelt. In entspannter Atmosphäre werden alle Sinne angesprochen. Alle Massagegriffe werden mit viel Zeit und Schritt für Schritt angeleitet. Außerdem gibt es weitere wertvolle Infos, Zeit zum Austausch und die Möglichkeit mit anderen Familien in Kontakt zu kommen.

Die Teilnehmer erhalten ein Online-Skript mit vielen hilfreichen Bildern der einzelnen Griffe.

Der Kurs ist für Kinder ab einem Alter von ca. 6 Wochen - 6 Monaten.

Das Angebot ist in Präsenz im Familienstützpunkt Obergünzburg geplant und kann, sofern notwendig, online über die Konferenzplattform Zoom weitergeführt werden.

(Voraussetzung für die Online-Version ist ein PC, Laptop, Tablet oder Smartphone mit Kamerafunktion)

Leitung: Martina Fischer Erzieherin

PEKiP-Gruppenleiterin, zertifizierte Babymassage-Kursleitung, Babyschlafcoach

Kosten: 44 €,

Teilnehmer aus Kempten und dem Oberallgäu können den Elterngutschein einlösen,

Anmeldung: Fischermar-tina@gmx.de, 08372 97 29 28



24.03. | 18:00 - 21:00

Online Workshop: Schlaf, Kindlein schlaf...

In diesem Workshop gibt es Basis-Wissen zum Thema Babyschlaf:

Schlafrhythmus | Schlafphasen | Schlafzyklus | Schlafbedarf |

Ursachen von Ein- und Durchschlafstörungen sowie Hilfen und Möglichkeiten, die Eltern & Kind zur Verfügung stehen.

Der Workshop ist keine individuelle Schlafberatung, sondern soll Eltern dabei helfen, das Baby und das kindliche Schlafverhalten besser zu verstehen. Denn oft lassen sich durch solch frühe Maßnahmen Schlafstörungen vermeiden bzw. können anhand des Inhaltes eigene bindungsorientierte Strategien entwickelt werden.

Leitung: Martina Fischer

Erzieherin, Familienorientierter Babyschlafcoach

Kosten: 30 €, Teilnehmer aus Kempten und dem Oberallgäu können den Elterngutschein einlösen, Eltern aus Kaufbeuren und dem Ostallgäu erhalten 50 % Rückerstattung

Anmeldung: Fischermar-tina@gmx.de, 08372 97 29 28

25.03. | 16:00 - 17:30

Wie trage ich mein Kind richtig? - Infoveranstaltung zum Thema Tragen

Bei dieser Infoveranstaltung erhalten (werdende) Eltern grundlegende Informationen zum Tragen und es gibt eine kurze Vorstellung verschiedener Bindeweisen und Tragesysteme. Außerdem besteht die Möglichkeit Fragen rund um´s Tragen zu stellen. Mindest-Teilnehmeranzahl liegt bei diesem Angebot bei 6 Personen.

Das Angebot findet auf jeden Fall statt. Sollte es nicht in Präsenz durchgeführt werden, wird die Veranstaltung Online angeboten.

Leitung: Nadine Wollny,

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin, Trageberaterin und Stillberaterin

Kosten: 10 €

Anmeldung: 18.03.2022 per Mail an nadine@tragemuettlich.de oder 0162 7940619

31.03. | 9:30 - 11:00

Kostenlos: Familiencafé und Still- und Ernährungsberatung

Sich im Familiencafé austauschen, treffen, kennenlernen, Infos einholen.

(Das Familiencafé kann auch besucht werden, wenn keine Stillberatung gewünscht wird.)

Außerdem Still- und Ernährungsberatung mit Hebamme Michaela Stöckle zu folgenden Themen:

Stillvorbereitung (bereits während der Schwangerschaft)

Grundlagen des Stillens

Stillbeginn und praktische Handhabung (z. B. Stillpositionen)

Vorbeugen von Stillschwierigkeiten

Umgang bei Problemen

Übergang vom Stillen (Flaschennahrung) zur Beikost

Sollte das Familiencafé und die Stillberatung nicht in Präsenz durchgeführt werden

dürfen, treffen wir uns online. Unsere Hebamme kann hier ebenso in einer Fragerunde zu oben genannten Themen informieren. Ggf. findet eine Stillberatung auch telefonisch statt.

Anmeldung: bis spätestens 28.03.2022 11:00 Uhr

per Mail an familienstuetzpunkt@kvostallgaeu.brk.de

Bitte bei der Anmeldung angeben, ob Stillberatung gewünscht ist (bitte auch Tel.Nr. angeben)

Berichte, Infos und Einladungen der örtlichen Vereine und Vereine aus dem Günztal

König Ludwig Lauf in den Ammergauer Alpen



Foto von Brigitte Haas

Wieder einmal ging Erwin Haas aus Unterthingau bei einem Langlaufrennen als Sieger in seiner Klasse hervor.

Am ersten Februarwochenende veranstaltete der König Ludwig Lauf e.V. in Oberammergau zu Ehren von König Ludwig nach zweijähriger Unterbrechung wieder Deutschlands größten Skimarathon.

Dies nutzten über 2000 Sportler, welche über 10, 21 und 43 km im klassischen oder im Skating Stil starteten.

Erwin startete bei herrlichem Winterwetter auf die Marathonstrecke und erreichte im Gesamtklassement im klassischen Stil bei 682 Athleten den 58. Platz (55. Platz bei 536 startenden Männern).

Bei bestens präparierten Loipen und minus 8 Grad siegte er in seiner Klasse H 61 wieder souverän in 2:05:15 Std.

Wegen der örtlichen Nähe wird der Marathon als Heimspiel angesehen und jeder Klassensieger bekommt einen Freistart für den kommenden König Ludwig Lauf.

Damit erkämpfte sich Erwin in 2022 bei fünf großen Langlaufrennen schon viermal einen Podestplatz.

Ski-Marathon mit großer Konkurrenz für Erwin Haas

Zum Langlauf-Marathon „Marcialonga“ im italienischen Fassatal trat Erwin Haas aus Unterthingau an. Die Originalstrecke über 70 km ging von Moena nach Canazei, zurück nach Moena und weiter nach Predazzo zum Zielort Cavalese.

An dem Marathon, welcher in der klassischen Technik durchgeführt wurde, starteten insgesamt 3200 Teilnehmer.

Der Veranstalter präsentierte eine bestens präparierte Loipe über die 70 km, die ausschließlich mit Kunstschnee belegt war.

In seiner Klasse H 60 gingen über 460 Sportler an den Start. Dabei hatte Erwin mit einer sehr starken Konkurrenz aus Skandinavien zu kämpfen. Allein sechs Skandinavier platzierten sich am Ende unter den Top Ten.

Trotzdem belegte Erwin Haas den hervorragenden 7. Platz in der Klasse H 60.

Erwin Haas startete im Engadin

Rund 500 Läufer starteten am dritten Januarwochenende bei minus 15 Grad in Pontresina und liefen in Richtung St. Moritz. Von da ging es zurück ins Rossegal und weiter über Samedan zum Zielort Zuoz.

Auf Traumloipen im Engadin beim La Diagonella, welche vom Veranstalter mit besten Bedingungen präsentiert wurden, belegte Erwin Haas den 2. Platz in der Klasse H 60. Bei dem im klassischen Stil ausgetragenen Rennen über 55 km erreichte er im Gesamtklassement den 30. Platz.

Bei dem international stark besetzten Feld musste Erwin lediglich einem Norweger den Vorzug geben.

2. Platz für Erwin Haas in Italien in der AK H 50

Erwin Haas belegte beim Reschenseerennen in der Klasse ab H 50 den 2. Platz. Da in Italien meist nur eine Klasse ab 50 Jahre gewertet wird, wurde HAAS lediglich von einem 13 Jahre jüngeren Konkurrenten auf Platz 2 verwiesen. Er lief die 33 km Strecke in 1:36:14 Std. Im Gesamtklassement wurde er 32.

Das Rennen wurde aufgrund des Schneemangels vom Reschensee ins Langtaufnertal verlegt. Ursprünglich wurde der Wettkampf über 50 km ausgeschrieben, der dann wegen der Höhenlage von 2000 m, technisch schwieriger Abfahrt und langen Anstiegen auf 33 km verkürzt wurde.

Wie schon voriges Wochenende im Pustertal wurde das Rennen ebenfalls in klassischer Technik ausgetragen.

Erwin Haas Sieger der Klasse H 60 beim Pustertaler Skimarathon

Nach der einjährigen Pause wegen der Coronapandemie konnte der 46. Pustertaler Skimarathon über 62 km wieder durchgeführt werden. Die Strecke führte Erwin Haas aus Unterthingau von Sexten nach Innichen durch Toblach, vorbei am 3 Zinnenblick, weiter durchs Gerner, zurück nach Toblach und zum Zielort Niederndorf.

Das Rennen wurde traditionell in klassischer Technik durchgeführt. Das Pustertal präsentierte sich tief verschneit mit einer perfekt präparierten Strecke. Allerdings herrschte am Wochenende in Toblach eine arktische Kälte von mehr als minus 20 Grad, was zu der Länge des Laufes über 62 km noch erschwerend dazu kam.

Insgesamt trauten sich 350 Sportler an den Start. Erwin brauchte für die Strecke 3:32,08 Std. und wurde damit 23. in der Gesamtwertung und 1. in der AK H 60.

Unser erster Neuzugang im Jahr 2022 - Hanna Kopp aus Reinhardtsried

Sie ist eine Neueinsteigerin beim Laufen und kommt vom Skaten (Skate Club Allgäu Marktoberdorf) und Biathlon (Trendsportzentrum Nesselwang, TSV Unterthingau)

Bisherige Erfolge:

Laufen:

2021:

4. Platz beim Solo-Silvesterlauf in Kempten in der Klasse WJ 16 auf 5 km in 26:02 min

Skaten (9 Jahre lang) Skate Club Allgäu in Marktoberdorf

2016:

4. Platz im Europa Cup



Foto von Klaus Görig

2020:

Deutsche Meisterin in Geschicklichkeit

2. Platz bei der deutschen Meisterschaft im Sprint über 250 m

2. Platz bei der deutschen Meisterschaft in Langstrecke über 1000 m

2. Platz bei der deutschen Meisterschaft beim Punkterennen über 2000 m

7 x Gesamtwertung (über ein Jahr) gewonnen

5 x Bayerische Meisterin

Biathlon (ca. 1 1/2 Jahre) Trendsportzentrum in Nesselwang

2021:

2. Platz in Nesselwang

6. Platz in Nesselwang

15. Platz im Massenstart über 6 km in Kaltenbrunn

16. Platz im Massenstart über 6 km in Ruhpolding



Neuzugang Matthias Saur - Quereinsteiger Para-Radsport

Bis 2017 Fußballer beim SSV Wildpoldsried

und TSV Kottern

2017 Laufbahnende wegen Autounfall

Foto von Klaus Görig

Text: Klaus Görig/RC Allgäu



TSV GÜNZACH e.V.



TSV-FASCHINGSAKTION

Liebe Vereinsmitglieder!

Im Februar wäre normalerweise die 5. Jahreszeit angesagt. Nämlich der FASCHING!

Doch in diesem Jahr ist wieder alles anders. Gerne hätte der TSV Günzach mit euch auf dem Kinderball im Gemeindesaal ordentlich gefeiert!

Trotzdem würden wir euch zu Fasching mit einer spaßigen Idee gerne eine Freude machen! Deshalb haben wir uns für euch eine lustige Aktion ausgedacht:

Was müsst ihr tun?

Schickt ein Faschingsbild von euch an Andreas-Fleschutz@web.de es ist egal ob es ein altes oder neues Bild ist, ob ihr allein drauf seid oder mit eurer Familie. Es gibt keine Grenzen!

Wer kann teilnehmen?

Alle Mitglieder des TSV Günzach, egal ob groß oder klein, alt oder jung!

Was könnt ihr gewinnen?

Unter allen Einsendungen bis einschließlich 28.02.2021 verlosen wir drei Überraschungspakete.

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt!

Gerne veröffentlichen wir die glücklichen Gewinnerbilder und natürlich auch alle anderen Teilnehmerbilder in einer unserer Newsletterausgaben (euer Einverständnis vorausgesetzt)!

Über eure Teilnahme an der Aktion freut sich der TSV Günzach und die Vorstandschaft sehr!

TURNHALLENPROGRAMM 2022

Am Montag findet nun die Frauengymnastik mit Waltraud Häring nicht mehr abends statt, sondern bereits am frühen Nachmittag von 14 bis 15 Uhr. Von 15:30 bis 17:00 Uhr unter der Leitung Silvia Maurus und Carmen Maurus findet das Eltern-Kind-Turnen im Alter von 2-4 Jahren statt. Von 17:00 bis 20:00 Uhr ist die Karate-Abteilung von Rudi Biedler mit 2 Gruppen dran.

Der Dienstag beginnt um 9:00 Uhr mit Körperfit – Haltung und Bewegung durch Ganzkörpertraining unter der Leitung von Annette Celik. Die Sportstunde ist ein gesundheitsorientiertes Training für Erwachsene. Der zertifizierte Kurs ist eine präventive Maßnahme um mögliche Krankheiten vorzubeugen und wird von den Krankenkassen unterstützt. Weitere Informationen bei Annette Celik 0151/58712600 oder Andreas Fleschutz 0171/7259983.

Am Nachmittag von jeweils von 15 bis 16 Uhr findet das neue Schnupper-Fußball-Training auf dem Sportplatz mit Wolfgang Fleschutz für 5-7jährige und in der Turnhalle das Kinder-Turnen mit Caro Zierof für 4-6jährige (Turn-Tiger). Weiter geht es von 19 bis 20 Uhr mit der Gymnastik-Stunde für alle „Fit mit Friedel“ unter der Leitung von Friedel Waibel.

Am Mittwoch von 14:30 bis 15:30 Uhr findet die Kinder-Turngruppe „Die Rennsemmel-Kids“ (6-8 Jahre) unter der Leitung von Manuela Ernhofer-Waldmann statt. Ab 15:45 bis 16:45 Uhr leitet Manuela Ernhofer-Waldmann die SchuKiTu-Kinderturngruppe (9-11 Jahre) mit dem Thema „Spiel-Sport-Spaß“. Von 17.30 bis 19.00 ist die Kickbox-Gruppe unter der Leitung von Melanie Lorek in der Turnhalle. Die letzte Gruppe am Mittwoch ist die Fußball-AH von 19:00 bis 20:30 Uhr.

Der Donnerstag geht bereits um 9:00 Uhr mit einer Gymnastik-Stunde mit Rosi Waibel los. Anschließend spielt die Bossel-Gruppe von Paul Lang von 10:00 bis 12:00 Uhr in der Turnhalle. Von 17:00 bis 20 Uhr findet am Donnerstag der 2. Trainingsblock (analog Montag) bei den Karateka`s unter der Leitung von Rudi Biedler statt. Am Donnerstag beendet die Zumba-Gruppe ab 20 bis 21 Uhr von Marina Wintergerst den Abend.

Am Freitag von 16 bis 17:30 Uhr gibt es Kinder-Hockey mit Andi Fleschutz, danach wird von 18 bis 20 Uhr Tischtennis gespielt. Den Abschluss bilden die Faustballer ab 20 Uhr, bei denen dringend weitere Mitspieler gesucht werden. (Einfach vorbeikommen und ausprobieren)

Am Samstag-Abend von 18:00 bis 20:00 Uhr trainiert die Break-Dance Gruppe von Maurice Schober.

Am Sonntag-Abend von 19:30 bis 21:30 Uhr trifft sich die Zirkeltraining- und Ballspiel-Gruppe unter der Leitung von Manfred Lingenhöl und rundet das Wochenprogramm des TSV Günzach ab.

Daneben gibt es noch 10 Gruppen die von Montag bis Freitag, vormittags, nachmittags oder abends Indoor-Cycling auf den 7 Rädern betreiben. Des Weiteren besteht für die TSV-Mitglieder die Möglichkeit unentgeltlich die Fitnessgeräte im Fitnessraum zu benutzen. Das gleiche gilt auch für die Wärmekabine, die bis zu 4 Personen Platz gewährt.

Informationen zum TSV Günzach und Kontaktmöglichkeiten sind auf www.tsvguenzach.de oder bei Andreas@Fleschutz.de erhältlich. Aufgrund der aktuellen Beschränkungen sind zum Teil nicht alle Gruppen aktiv.

Andreas Fleschutz, Vorstand TSV Günzach, Andreas@Fleschutz.de - 0171/7259983

H-F-T Helfer ♥ Günzach

Infos Infos Infos Infos

Der Monat Januar verlief deutlich ruhiger als der Dezember. Wir erhielten jedoch eine Anfrage aus einem Ortsteil von Kraftsried wegen einem Zuschuss zu einem kleinen Spielplatz im Ortsbereich. Die Gestaltung und Ausführung des kl. Spielplatzes soll im Frühjahr erfolgen.

Die Vorstandschaft beschloss, das private Projekt ab Beginn der Erstellung mit **500,-- Euro** zu unterstützen. Da unsere Satzung vorsieht, auch Projekte für Kinder zu fördern, ist diese Ausgabe sicherlich „gut angelegt“.

Sehr gefreut haben wir uns über **mehrere neue Mitglieder**, die unseren Verein stärken und unterstützen wollen.

Auch im Januar erreichten uns wieder einige **großzügige Privatspenden**. Dafür ein herzliches „Vergelt´s Gott“!

Mit herzlichen Grüßen



Uwe Fahrni

1. Vorsitzender von H-F-T Helferherz Günzach

Unsere Bankverbindung:

Raiffeisenbank Allgäuer Land – IBAN: DE24 7336 9264 0001 9017 96



Naturschutz und Landespflege

Landratsamt Ostallgäu

Schwabenstraße 11

87616 Marktoberdorf

Laut § 39 des Bundesnaturschutzgesetzes und Artikel 16 des Bayerischen Naturschutzgesetzes ist es verboten Bäume, Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und Feld- und Ufergehölze abzuschneiden, zu fällen oder auf sonstige Weise erheblich zu beeinträchtigen.

Dies liegt daran, dass Hecken wichtige Bestandteile für eine Biotopvernetzung sind (d.h. sie bilden Wanderwege und ermöglichen die Ausbreitung von Tieren und Pflanzen) **und durch ihren mehrschichtigen Aufbau** (Boden-, Kraut-, Strauch- und Baumschicht mit verschiedensten Ausprägungen) bringen Hecken eine besonders große Artenvielfalt mit sich.

Auszug aus §39 Bundesnaturschutzgesetz:

„(5) Es ist verboten,

Bäume, die außerhalb des Waldes, von Kurzumtriebsplantagen oder gärtnerisch genutzten Grundflächen stehen, Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze in der Zeit vom 1. März bis zum 30. September abzuschneiden, auf den Stock zu setzen oder zu beseitigen; zulässig sind schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung von Bäumen,“

Das o.g. Verbot gilt nicht für die ordnungsgemäße Nutzung und Pflege im Zeitraum vom 1. Oktober bis 28. Februar, die den Bestand erhält, schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses und Maßnahmen, die zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit öffentlicher Verkehrswege oder dem Unterhalt von Gewässern dienen.

In dieser Sache verweisen wir auch gerne auf das vom Landkreis veröffentlichte „Infoblatt Heckenpflege“, das bei uns auf der Gemeinde erhältlich ist und in Kürze auch auf unserer Günzach-Homepage unter dem Punkt Bürgerservice/Flyer abrufbar sein wird.

Auf der Folgeseite finden Sie einen Auszug aus dem Flyer.

Pflegehinweise

Warum müssen Hecken gepflegt werden?

- » Langfristiger Erhalt durch Verjüngung der Hecke
- » Erhalt der Funktionsfähigkeit der Hecke

Grundsätze

- » Abschnittweiser Stockhieb statt seitlichem Beschneiden → Erhalt der ökologischen Funktion
- » Stufigen Bestandsaufbau erhalten beziehungsweise anstreben
- » Gehölze mit Früchten und Dornen als Futterpflanzen beziehungsweise Schutz fördern
- » Einzelne, höhere Bäume stehen lassen
- » Nicht zu tief schneiden, mindestens 20 cm besser 30 cm hoch



Schlehenhecke, die im Winter auf Stock gesetzt wurde, mit frischem Austrieb. Das Foto entstand im darauffolgenden August. Foto: Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) Otto Wünsche.



Seitliches Beschneiden gefährdet die Funktionsfähigkeit der Hecken; seitlicher Formschnitt deshalb nur nach gesetzlichen Vorgaben. Abbildung: Annika Bauer



Schlehe und Hagebutte: Beide sind dornig, beide tragen schmackhafte Früchte und bieten damit Schutz, Versteck und Nahrung, Foto: Dr. Eva Stangler

Geräte und Schnitt

- » Handgeführte Geräte ermöglichen eine gezielte Entnahme.
- » Der Lichttraum-Profilschneider kann bei halbautomatischem Arbeiten mit scharfen Werkzeugen relativ schonend sein.
- » Glatte, nach außen geneigte Schnitte, damit das Regenwasser abfließt und der Stock nicht fault
- » Schnittfläche gering halten, damit der Stock schneller überwält werden kann.
- » Keine Geräte wie z. B. Schlegeler verwenden, die die Gehölze quetschen oder bersten. → Gehölze können absterben.



Am Astring ausgeführter glatter, nach außen geneigter Schnitt an einem Laubbaum. Foto: LfL, Otto Wünsche



Richtig auf Stock gesetzte Haselnuss. Triebe wurden dicht am Boden abgeschnitten, der Strauch treibt wieder aus dem Wurzelstock aus. Überlebene Stümpfe faulen ohne Beeinträchtigung des Gehölzes. Foto: LfL, Otto Wünsche



Heckenzerstörung: Stümpfe sind durch falsches Gerät zerstört und sind nun Angriffsfläche für Holz zersetzende Pilze, Foto: LfL, Otto Wünsche

Zeitpunkt

- » Außerhalb der Vogelbrutzeit, nur vom 1. Oktober bis 28. Februar, möglichst im Spätwinter
- » Bei jungen Hecken: erster Stockhieb bereits nach 5 bis 7 Jahren (sobald die Gehölze die Krautschicht im Heckeninneren verdrängt haben).

Feststellung der Verbrauchsstände bei der Wasserversorgung



Die Ableseformulare werden Ende Februar/Anfang März wieder an die Hauseigentümer versandt.

Heuer stehen Ihnen wieder drei Möglichkeiten für die Übermittlung der Zählerstände zur Verfügung. Bei Online-Meldungen verwenden Sie bitte den auf dem Ableseanschreiben angegebenen Benutzernamen und das Passwort.

1. www.vg-oberguenzburg.de

Hier können Sie Ihren Zählerstand über die Rubrik Wasserzähler-ONLINE abgeben. Bitte verwenden Sie hierzu

2. Über den QR-Code mit dem Smartphone.

3. Rückantwort über die beigelegte Postkarte. Diese können Sie auch in den Briefkasten der Gemeinde Günzach, Hauptstraße 9 oder der Verwaltungsgemeinschaft Obergünzburg, Marktplatz 1 einwerfen.

Der angegebene Rückgabetermin sollte unbedingt eingehalten werden, da ansonsten Ihr jährlicher Verbrauch geschätzt werden muss.

-- WICHTIG!! – WICHTIG!! – WICHTIG!! – WICHTIG!! – WICHTIG!! –

Bitte an alle Hauseigentümer

In geräumten Zeitabständen sollten Sie in Ihrem eigenen Interesse Ihre Wasserzähler kontrollieren. Ggf. schreiben Sie sich den Wasserstand auf, um einen Überblick zu behalten. Sind gerade keine Geräte am Laufen, die Wasser benötigen, muss der Zähler stillstehen. Ist dies nicht der Fall, ist ein Defekt an Toilettenspülungen, Heizungsventilen, Rohrstücken usw. nicht auszuschließen. Ein ungewollter und nicht bemerkter Wasserverbrauch kann unter Umständen teuer werden, denn die Gebühren für Wasser und Abwasser sind auch bei Defekten von Heizung usw. zu bezahlen. Die Hausbesitzer sind hier eigenverantwortlich.



*Bitte lies mich
regelmäßig
ab :-)*

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Foto: Bauhof Günzach